

---

Briefdatum	21.05.1942
Autor	Ella Müller
Korrespondenz	Lohbrügge
Briefsignatur	[LBR-420521-006-01]
Herausgeber	Laura Fahnenbruck et al.
Lizenz	CC BY-NC-SA 4.0 © 2026
URL	<a href="https://alltag-im-krieg.de/lbr-420521-006-01">https://alltag-im-krieg.de/lbr-420521-006-01</a>
Auszug vom	12.06.2026 13:05

Hbg Lohbrügge d 21.5.42

Lieber [Albert],

ich weiß wirklich nicht woran ich bin, hab ich Dir wieder einmal Unrecht getan, und Dein Stolz verletzt, oder bist Du mir wirklich so böse, daß Du garnicht wieder schreibst, es fehlen noch 3 Tage an einen follen Monat, ich weiß wirklich nicht was ich davon halten soll, wie mein Bruder noch hier war, hab ich die Zeit garnicht so lange empfunden, doch diese Woche bringt mir ein wenig zum Verzweifeln, was ist da denn blos los. Du schreibst doch Du wärst nicht mehr ganz fvorn, oder hat sich das auch schon wieder geändert?

Werner ist nun am Sonntag Mittag wieder weg gefahren, Gretchen und ich haben ihn bis nach Hbg gebracht, zwei junge Mädchen, wenn er dann kein Glück hat, meint Mutti, Du der ist jetzt schon dicker mein ich, das macht das gute Leben bein Soldaten, 15 ? hat er zu genommen, da kannst wirklich staunen.

Am Sonntag Nachmittag war ich dann ja auf Wunsch von Anne, in Escheburg. Du da gab es wieder viel neues von Annes Freunde, doch das kann ich Dir nicht alles schreiben, und es besteht dann die Gefahr, das Du Anne auslachst, so wie ich es getan hab, o, o, glaub mal einen Soldaten, dann bist schon wieder rein gefallen, wir alle, nicht nur Anne, sind ja gespannt wie das noch ein mal endet, warum sie wohl gerade den haben will. Der nach meiner Ansicht nicht mehr zu haben ist. Sie soll man lieber den nehmen, der Sie möcht. Weißt Du Karl Sch. wollte Sie doch so gern, doch sie muß ja selbst wissen was sie tut, so lange Sie mich in ruhe läßt, lach ich mit, es wäre ja wirklich schade, wenn ich mich einmal mit Anne, um einen Mann, erzürnen sollt. Na Tudi hat Anne ja schon weit überholt, Ihr Freund war da, und hat Sie besucht, damit wäre also das Verhältnis mit ~~Kurt~~ Kurt wohl auf gehoben. Doch nun um Gottes Willen erzähl das nicht in alle Welt, denn Anne bringt mich um, wenn sie erfährt, das ich es auch noch weiter erzählt habe, auch das von Tudi nicht.

Bei uns ist es nun wirklich ~~so~~ Sommer geworden, die Bäume stehen in voller Pracht, so schön wird ~~er~~ der Garten so schnell nicht wieder, schade, daß Du nicht hier sein kannst, Pfgingsten will ich ein par Stunden in diesem Blütenparadies träumen, für den Nachmittag hat sich unser Klaus wieder an gemeldet, ich warte nun blos darauf, daß auch Du Dich bald ein mal anmeldest. Oder kommst Du so? Hier bei <sup>uns</sup> ~~mir~~ sind im Augenblick viele aus Rußland, auf Urlaub, vielleicht kommst auch Du bald, Du ich warte schon so, und freu mich schon so darauf. Na nun will ich man weiter auf Post warten, einmal wird ja wieder etwas dabei sein, doch jetzt will ich schlafen, denn Morgen ist wieder ein Tag mit Arbeit angefüllt, wenn ich heute darann denke, wird mir schon ganz schwarz, doch Dir

---

wünsch ich noch viele, viele ruhige Tage und eine baldige gesunde Heimkehr

es grüßt und küßt Deine [Ella]